



Retro Blinder OCTO 380

Blinder

Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
Internet: www.thomann.de

19.11.2024, ID: 588680

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	6
	1.1 Symbole und Signalwörter.....	6
2	Sicherheitshinweise	9
3	Leistungsmerkmale	13
4	Installation	14
5	Inbetriebnahme	17
6	Anschlüsse und Bedienelemente	19
7	Bedienung	21
	7.1 Gerät starten.....	21
	7.2 Betriebsarten.....	21
	7.3 Betriebszeit.....	26
	7.4 Menüübersicht.....	27
	7.5 Funktionen im 5-Kanal-DMX-Modus.....	28
	7.6 Funktionen im 10-Kanal-DMX-Modus.....	29
	7.7 Funktionen im 29-Kanal-DMX-Modus.....	31
	7.8 Funktionen im 31-Kanal-DMX-Modus.....	34
8	Technische Daten	37
9	Stecker- und Anschlussbelegungen	39

10	Fehlerbehebung.....	40
11	Reinigung.....	42
12	Umweltschutz.....	43





1 Allgemeine Hinweise



Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Produkts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie das Dokument zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass es allen Personen zur Verfügung steht, die das Produkt verwenden. Sollten Sie das Produkt verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer dieses Dokument erhält.

Unsere Produkte und Dokumentationen unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der aktuellsten Version der Dokumentation, die für Sie unter www.thomann.de bereitliegt.

1.1 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in diesem Dokument verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor gefährlicher optischer Strahlung.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als elektronischer Beleuchtungseffekt mittels LED-Technik bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.



Verlängern Sie die Lebensdauer des Geräts durch regelmäßige Betriebspausen und indem Sie häufiges Ein- und Ausschalten vermeiden. Das Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet.

Sicherheit



GEFAHR!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr für Kinder!

An Verpackungsmaterialien und Kleinteilen können Kinder ersticken. Beim Umgang mit dem Gerät können Kinder sich verletzen. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial und dem Gerät spielen. Bewahren Sie Verpackungsmaterial niemals in der Reichweite von Babys und Kleinkindern auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial bei Nichtgebrauch stets ordnungsgemäß. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen! Halten Sie Kleinteile von Kindern fern und achten Sie darauf, dass sich keine Kleinteile vom Gerät (z. B. Bedienknöpfe) lösen, mit denen sie spielen könnten.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen! Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Bei einem Kurzschluss besteht Brand- und Lebensgefahr. Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Schalten Sie bei Beschädigung der Isolation sofort die Spannungsversorgung ab und veranlassen Sie die Reparatur. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft.



WARNUNG!

Gefahr von Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität!

Das Gerät erzeugt Lichtstrahlung mit hoher Intensität. Beim direkten Blick in die Lichtquelle besteht die Gefahr von Augenverletzungen. Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.

**WARNUNG!****Gefahr eines epileptischen Anfalls durch Lichtblitze!**

Das Gerät sendet Lichtblitze (strobe effects) aus. Lichtblitze können bei bestimmten Personen epileptische Anfälle auslösen. Wenn Sie epilepsiegefährdet sind, vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum Lichtblitzen ausgesetzt zu sein und in blinkendes Licht zu blicken.

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr durch Herabfallen von nicht ausreichend gesicherten Geräten!**

Wenn bei der Montage Geräte nicht ausreichend gesichert werden, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen. Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.

**HINWEIS!****Brandgefahr durch abgedeckte Lüftungsschlitze und benachbarte Hitzequellen!**

Wenn Lüftungsschlitze des Geräts abgedeckt werden oder das Gerät in unmittelbarer Nähe zu anderen Wärmequellen betrieben wird, kann das Gerät überhitzen und anfangen zu brennen. Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe zu einer anderen Wärmequelle. Betreiben Sie das Gerät niemals in unmittelbarer Nähe zu offenen Flammen.

**HINWEIS!****Beschädigung des Geräts bei Betrieb unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen!**

Wenn das Gerät unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen betrieben wird, kann es beschädigt werden. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich in Innenräumen im Rahmen der Umgebungsbedingungen, die im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung angegeben sind. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, starkem Schmutz und starken Vibrationen. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit starken Temperaturschwankungen. Bei unvermeidlichen Temperaturschwankungen (z. B. nach dem Transport bei niedrigen Außentemperaturen) schalten Sie das Gerät nicht sofort ein. Setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Versetzen Sie das Gerät während des Gebrauchs nicht an einen anderen Ort. In Umgebungen mit erhöhtem Schmutzaufkommen (z. B. durch Staub, Rauch, Nikotin, Nebel): Lassen Sie das Gerät regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal reinigen, um Schäden durch Überhitzung und andere Fehlfunktionen zu vermeiden.



HINWEIS!

Beschädigung des Geräts durch hohe Spannungen!

Das Gerät kann durch den Betrieb mit falscher Spannung oder durch auftretende hohe Spannungsspitzen beschädigt werden. Überspannungen können in ungünstigen Fällen auch zu einem Verletzungsrisiko und zu Bränden führen. Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangabe auf dem Gerät mit dem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt, bevor Sie das Gerät einstecken. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich an fachgerecht installierten Netzsteckdosen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert sind. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzkabels jederzeit leicht zugänglich ist, wenn dieser die einzige Vorrichtung darstellt, um das Gerät sicher vom Stromversorgungsnetz zu trennen. Trennen Sie das Gerät bei aufziehenden Gewittern und bei längerer Nichtbenutzung vorsorglich vom Stromversorgungsnetz.



HINWEIS!

Brandgefahr durch Überschreiten des Maximalstroms!

Das Gerät kann weitere baugleiche Geräte in Reihe mit Strom versorgen. Wenn zu viele Geräte angeschlossen werden, kann die maximal zulässige Stromaufnahme überschritten werden und das Gerät kann überhitzen und anfangen zu brennen. Schließen Sie nur baugleiche Geräte an das Gerät an. Schließen Sie nur so viele Geräte in Reihe an, dass der maximale Ausgangsstrom entsprechend den Angaben auf dem Gerät und den Angaben im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung nicht überschritten wird. Verwenden Sie zur Verbindung von in Reihe angeschlossenen Geräten ausschließlich Netzkabel, deren Kabelquerschnitt für die erforderliche Stromstärke ausgelegt ist.



HINWEIS!

Brandgefahr durch Einbau einer falschen Sicherung!

Bei Verwendung von Sicherungen eines anderen Typs als mit dem Gerät kompatibel kann es zu einem Brand kommen und das Gerät kann schwer beschädigt werden. Verwenden Sie ausschließlich Sicherungen des gleichen Typs. Beachten Sie den Aufdruck auf dem Gerätegehäuse und die Angaben im Kapitel „Technische Daten“.

3 Leistungsmerkmale

- LED-Blinder mit Ambient-Effekt in stylischer Wabenform
- Ideal als Dekoration für Clubs und Bars oder auf kleinen bis mittelgroßen Bühnen
- 3 × 80 W Warmweiß-COB-LEDs als Blinder-Effekt oder Stroboskop einsetzbar
- 48 × 1,5 W RGB-SMD-LEDs als Hintergrundbeleuchtung
- Steuerbar in 8 Segmenten
- Ansteuerung über DMX (5/10/29/31 CH) und über Tasten und Display am Gerät
- Automatikbetrieb
- OLED-Display

Technologisch bedingt verringert sich die Lichtleistung von LEDs im Laufe ihrer Lebensdauer. Dieser Effekt steigt mit höherer Betriebstemperatur. Sie können die Nutzungsdauer der Leuchtmittel verlängern, indem Sie für ausreichende Belüftung sorgen und die LEDs mit möglichst niedriger Helligkeit betreiben.

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Bewahren Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen von nicht ausreichend gesicherten Geräten!

Wenn bei der Montage Geräte nicht ausreichend gesichert werden, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen.

Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden.

Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.

**HINWEIS!****Überheizungs- und Brandgefahr durch mangelnden Abstand und schlechte Belüftung!**

Wenn der Abstand der Lichtquelle zur beleuchteten Fläche zu gering ist oder das Gerät schlecht belüftet ist, kann das Gerät überhitzen und Brände verursachen.

Stellen Sie sicher, dass der Abstand zu beleuchteten Flächen mehr als 2 m beträgt.

Betreiben Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen oberhalb von 40 °C.

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung am Einsatzort.

**HINWEIS!****Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!**

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Befestigungsmöglichkeiten

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen. Benutzen Sie zur Befestigung die dafür vorgesehenen Öffnungen des Montagebügels.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.

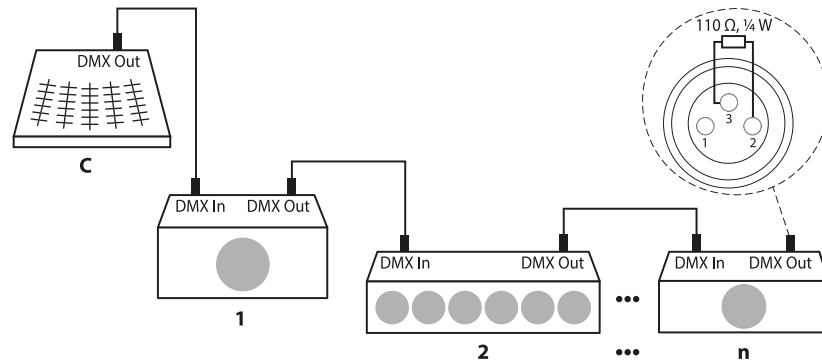
Das Sicherheitsfangseil muss an der Fangseilöse befestigt werden.

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand ($110\ \Omega$, $\frac{1}{4}\text{ W}$) abgeschlossen ist.



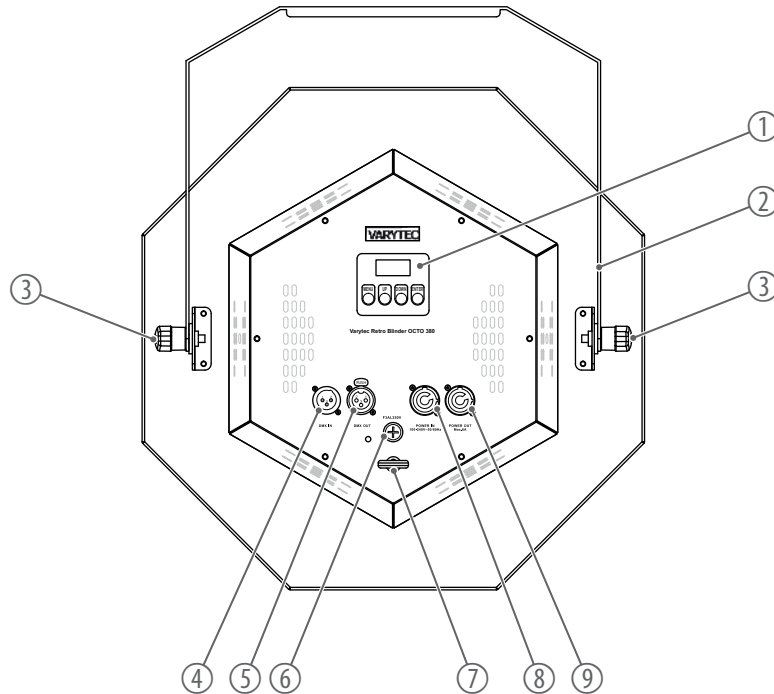
Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.



Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät nicht an einen Dimmer angeschlossen werden darf.

6 Anschlüsse und Bedienelemente



1	Display
	<i>[MENU]</i> Aktiviert das Hauptmenü zur Auswahl der Betriebsart.
	<i>[UP]</i> Erhöht den angezeigten Wert um eins.
	<i>[DOWN]</i> Verringert den angezeigten Wert um eins.
	<i>[ENTER]</i> Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus, bestätigt den eingestellten Wert.
2	Montagebügel
3	Feststellschrauben für den Montagebügel
4	<i>[DMX IN]</i> DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 3-polig
5	<i>[DMX OUT]</i> DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 3-polig
6	<i>[F3AL250V]</i> Sicherungshalter
7	Fangseilöse
8	<i>[POWER IN]</i> Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist) zur Spannungsversorgung des Geräts
9	<i>[POWER OUT]</i> Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) zur Spannungsversorgung weiterer Geräte

7 Bedienung

7.1 Gerät starten

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Das Gerät ist sofort betriebsbereit.

Die eingestellten Werte bleiben bei einer Unterbrechung der Stromversorgung erhalten.

7.2 Betriebsarten

DMX-Adresse festlegen

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

1. ➤ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Address“ anzeigt.
2. ➤ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
3. ➤ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* eine DMX-Adresse zwischen „001“ und „512“.
4. ➤ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
 - ⇒ Die gewünschte DMX-Adresse wird gespeichert.

Stellen Sie sicher, dass die Nummer der DMX-Adresse zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi die höchste mögliche DMX-Adresse.

DMX-Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
5-Kanal-Modus	508
10-Kanal-Modus	503
29-Kanal-Modus	484
31-Kanal-Modus	482

DMX-Modus festlegen

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

1. ➤ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „CH Mode“ anzeigt.
2. ➤ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
3. ➤ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* zwischen „05 CH“, „10 CH“, „29 CH“ und „31 CH“.
4. ➤ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
⇒ Der gewünschte DMX-Modus wird gespeichert.

DMX-Ansteuerung aktivieren

1. ▶ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Mode“ anzeigt.
 2. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
 3. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den Menüpunkt „DMX“.
 4. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
- ⇒ Das Gerät wird mittels DMX gesteuert.

Automatikbetrieb

Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät allein arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

1. ▶ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Mode“ anzeigt.
2. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
3. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den Menüpunkt „Auto“.
4. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
5. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den gewünschten Automatikmodus „Auto1“ ... „Auto5“.
6. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
⇒ Der gewünschte Automatikmodus wird gespeichert.
7. ▶ Um die Ablaufgeschwindigkeit des Automatikbetriebs einzustellen, wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* die gewünschte Ablaufgeschwindigkeit „Slow“ (langsam) oder „Quick“ (schnell).
8. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
⇒ Die gewünschte Ablaufgeschwindigkeit wird gespeichert.
9. ▶ Um den Automatikbetrieb nur für die COB-LEDs zu aktivieren, drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Backlight“ anzeigt.
10. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
11. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den Menüpunkt „Auto“.
12. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

⇒ Der Automatikbetrieb für die COB-LEDs ist aktiviert.

13. ▶ Um den Automatikbetrieb für die COB-LEDs zu deaktivieren, wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den Menüpunkt „Keep“.

14. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

⇒ Der Automatikbetrieb für die COB-LEDs ist deaktiviert.

Manueller Betrieb

Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät allein arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

1. ▶ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Mode“ anzeigt.

2. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

3. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* den Menüpunkt „Manual“.

4. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

5. ▶ Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* die gewünschte Farbe („Red“, „Green“, „Blue“ oder „White“), die Sie einstellen möchten.

6. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

7. ▶ Stellen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* die gewünschte Intensität der gewählten Farbe zwischen „000“ und „255“ ein.

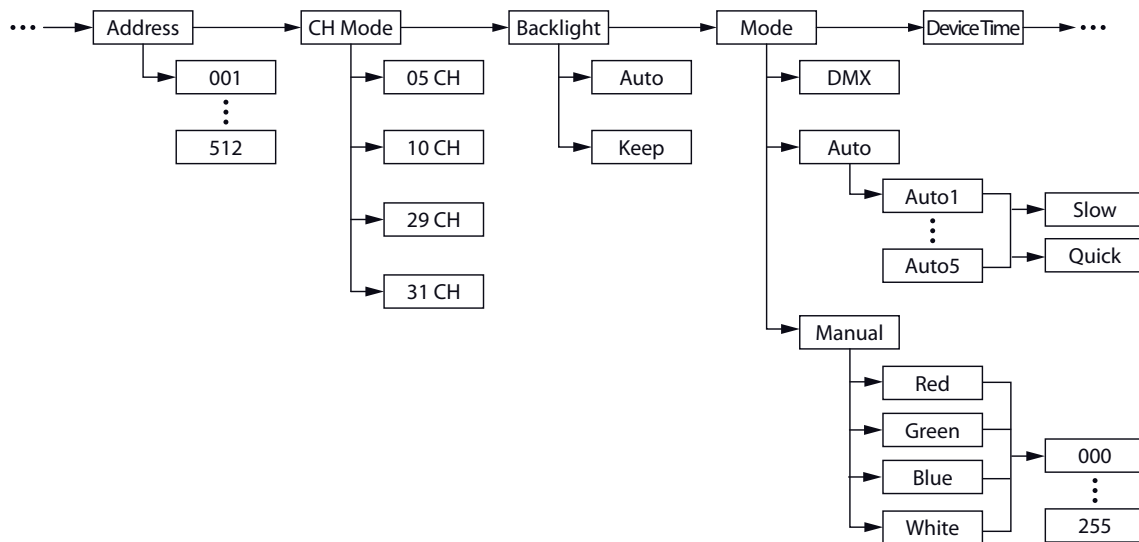
8. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

7.3 Betriebszeit

Mit dem Menü „*Device Time*“ rufen Sie die Informationen zur aktuellen Laufzeit der LEDs auf.

1. ▶ Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „*Device Time*“ anzeigt.
2. ▶ Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
 - ⇒ Das Display zeigt die Gesamtlaufzeit der LEDs an.

7.4 Menüübersicht



7.5 Funktionen im 5-Kanal-DMX-Modus

Kanal	LED	Wert	Funktion
1	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	Ambient-LED	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
5	Strobe-LED	0...3	offen
		4...103	Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		104...107	offen
		108...207	pulsierender Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		208...212	offen
		213...251	zufälliger Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		252...255	offen

7.6 Funktionen im 10-Kanal-DMX-Modus

Kanal	LED	Wert	Funktion
1	Ambient-LED	0...255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	Strobe-LED	0...3	offen
		4...103	Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		104...107	offen
		108...207	pulsierender Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		208...212	offen
		213...251	zufälliger Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		252...255	offen
3	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
4	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
5	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
6	Ambient-LED	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
7	Ambient-LED	0...99	offen
		100...255	Automatikbetrieb

Kanal	LED	Wert	Funktion
8	Ambient-LED	0...255	Ablaufgeschwindigkeit Automatikbetrieb, Geschwindigkeit ansteigend
9	Strobe-LED	0...99	offen
		100...255	Automatikbetrieb
10	Strobe-LED	0...255	Ablaufgeschwindigkeit Automatikbetrieb, Geschwindigkeit ansteigend

7.7 Funktionen im 29-Kanal-DMX-Modus

Kanal	LED	Wert	Funktion
1	Ambient-LED	0...255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	Ambient-LED	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
3	Strobe-LED	0...3	offen
		4...103	Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		104...107	offen
		108...207	pulsierender Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		208...212	offen
		213...251	zufälliger Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		252...255	offen
4	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 1
5	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 1
6	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 1
7	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 2
8	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 2

Kanal	LED	Wert	Funktion
9	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 2
10	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 3
11	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 3
12	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 3
13	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 4
14	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 4
15	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 4
16	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 5
17	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 5
18	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 5
19	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 6
20	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 6
21	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 6
22	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 7
23	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 7
24	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 7

Kanal	LED	Wert	Funktion
25	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 8
26	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 8
27	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 8
28	Strobe-LED	0...99	offen
		100...255	Automatikbetrieb
29	Strobe-LED	0...255	Ablaufgeschwindigkeit Automatikbetrieb, Geschwindigkeit ansteigend

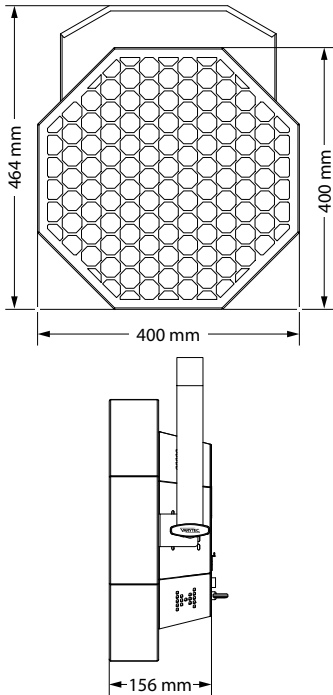
7.8 Funktionen im 31-Kanal-DMX-Modus

Kanal	LED	Wert	Funktion
1	Ambient-LED	0...255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	Strobe-LED	0...255	Intensität COB-LED 1 (0 % bis 100 %)
3	Strobe-LED	0...255	Intensität COB-LED 2 (0 % bis 100 %)
4	Strobe-LED	0...255	Intensität COB-LED 3 (0 % bis 100 %)
5	Strobe-LED	0...3	offen
		4...103	Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		104...107	offen
		108...207	pulsierender Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		208...212	offen
		213...251	zufälliger Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
		252...255	offen
6	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 1
7	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 1
8	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 1

Kanal	LED	Wert	Funktion
9	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 2
10	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 2
11	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 2
12	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 3
13	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 3
14	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 3
15	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 4
16	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 4
17	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 4
18	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 5
19	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 5
20	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 5
21	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 6
22	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 6
23	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 6
24	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 7

Kanal	LED	Wert	Funktion
25	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 7
26	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 7
27	Ambient-LED	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), Segment 8
28	Ambient-LED	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), Segment 8
29	Ambient-LED	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), Segment 8
30	Strobe-LED	0...99	offen
		100...255	Automatikbetrieb
31	Strobe-LED	0...255	Ablaufgeschwindigkeit Automatikbetrieb, Geschwindigkeit ansteigend

8 Technische Daten



Lichtquelle	3 × COB-LED, 80 W (Strobe)	
	48 × RGB-SMD-LED, 1,5 W (Ambient)	
Eigenschaften der COB-LED	Farbtemperatur	2700 K
Ansteuerung	DMX, Tasten und Display am Gerät	
Anzahl der DMX-Kanäle	5, 10, 29, 31	
Eingangsanschlüsse	Spannungsversorgung	Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist)
	DMX-Ansteuerung	XLR-Einbaustecker, 3-polig
Ausgangsanschlüsse	Spannungsversorgung weiterer Geräte	Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) Ausgangsstrom, max.: 6 A
	DMX-Ansteuerung	XLR-Einbaubuchse, 3-polig
Leistungsaufnahme	250 W	
Versorgungsspannung	100 - 240 V ~ 50/60 Hz	
Sicherung	5 mm × 20 mm, 3 A, 250 V, flink	
Schutzart	IP20	

Montageoptionen	hängend, stehend	
Abmessungen (B × H × T)	mit Montagebügel: 400 mm × 464 mm × 156 mm ohne Montagebügel: 400 mm × 400 mm × 156 mm	
Gewicht	4,3 kg	
Umgebungsbedingungen	Temperaturbereich	0 °C...40 °C
	Relative Luftfeuchte	20 %...80 % (nicht kondensierend)

Weitere Informationen

Bauform	3-fach
Inklusive Leuchtmittel	Ja
Variantengruppe	Retro Blinder
Bauart ähnlich	Kombigerät
DMX-Ansteuerung	Ja
Master/Slave	Ja
Fernbedienung	Nicht möglich
Musiksteuerung	Nein
Display	Ja

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse

Eine 3-polige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein 3-poliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.



Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

10 Fehlerbehebung



HINWEIS!

Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht	1. Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
	2. Überprüfen Sie die Einstellungen im manuellen Betrieb („Manual“).
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.
	2. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: Feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

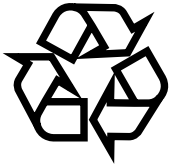
- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Art.-Nr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw., gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie ausschließlich pH-neutrale, lösungsmittelfreie und nicht scheuernde Reinigungsmittel. Wischen Sie das Gerät mit einem nur leicht angefeuchteten, fusselreifen Tuch ab.

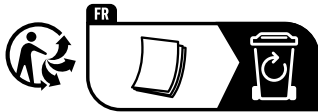
12 Umweltschutz

Entsorgung des Verpackungsmaterials



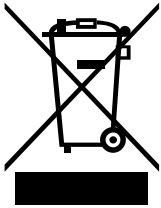
Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.



Beachten Sie den Entsorgungshinweis zur Dokumentation in Frankreich.

Entsorgung Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung.

Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll, sondern führen Sie es einer kontrollierten Entsorgung über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung zu. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung. Auch eine Rückgabe im Handel ist möglich, sofern der Vertreiber die Rücknahme freiwillig anbietet oder gesetzlich dazu verpflichtet ist. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Nutzen Sie darüber hinaus die Möglichkeit der unentgeltlichen Rücknahme Ihres Altgeräts durch die Thomann GmbH. Erkundigen Sie sich über die aktuellen Gegebenheiten unter www.thomann.de.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt sowie die Gesundheit Ihrer Mitmenschen, da im Rahmen einer ordnungsgemäßen Behandlung von Altgeräten einerseits potentiell negative Auswirkungen, die durch das Vorhandensein von gefährlichen Stoffen bedingt sind, vermieden und andererseits Rohstoffe durch deren Rückgewinnung geschont werden.

Beachten Sie darüber hinaus, dass die Abfallvermeidung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Neben einer Reparatur ist auch die Abgabe an einen Zweitnutzer eine ökologisch wertvolle Alternative zur Entsorgung.

Wenn das Altgerät personenbezogene Daten enthält, löschen Sie die Daten, bevor Sie es entsorgen.

